

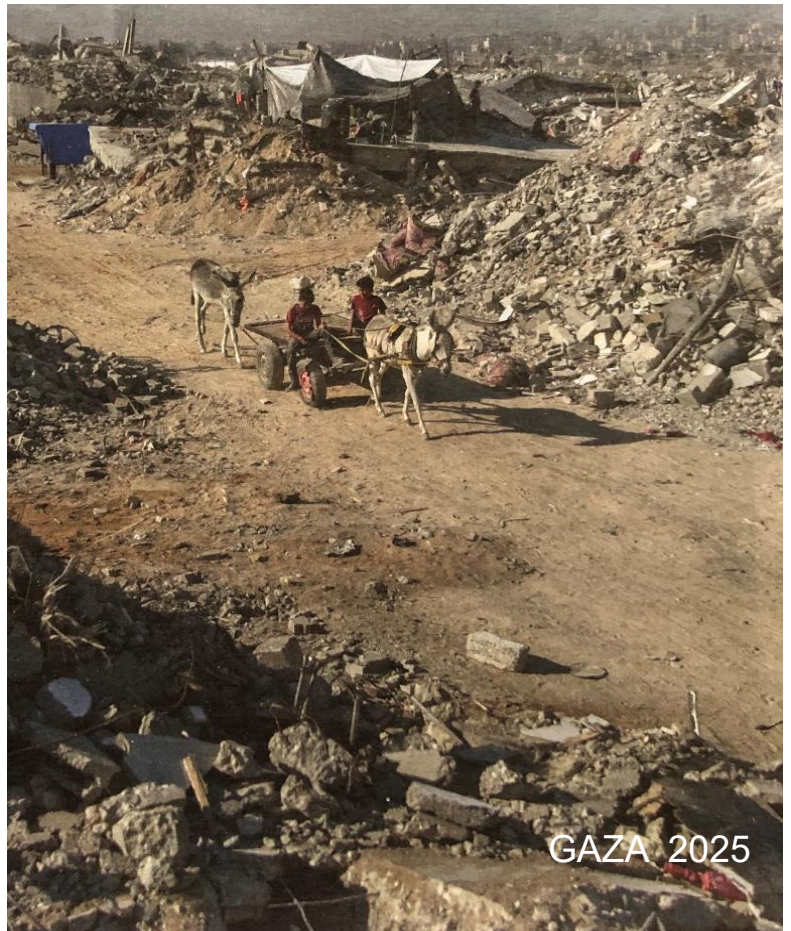
Gedanken zu Krippe 2025

Auch in diesem Moment sind auf der ganzen Welt Millionen von Menschen ohne Obdach unterwegs:

Auf der Suche nach Nahrung und Wasser, Verdienstmöglichkeiten oder wegen kriegesischer Auseinandersetzungen.

Genau so waren Maria und Joseph vor mehr als 2000 Jahren in Bethlehem und danach auf der Flucht nach Ägypten auf der Suche nach einem sicheren, friedlichen Platz unterwegs. Diesen fanden sie nach langer Suche in einem Stall, wo Jesus zur Welt kam. Gewärmt wurden sie von Ochs und Esel, HirtInnen brachten Gaben und warme Kleider.

Heute finden viele Flüchtlinge Unterstützung durch weltweite Organisationen wie die UNO oder kleinere, aber genauso wichtige Organisationen wie HEKS oder die GLÜCKSKETTE.



So können auch wir mithelfen, mit Hilfspaketen die grosse Not zu lindern und mit Kleidung und Lebensmitteln das Leid ein bisschen zu verkleinern.

Die Krippe in der Buchser Krippe zeigt, wie die vielen Hilfspakete einen Unterschlupf für die heilige Familie bilden und eine sichere, vorübergehende Unterkunft ermöglichen. Damit holen wir die alte und immer aktuelle Geschichte in die Gegenwart.

Die wunderbaren Schwarzenberger Figuren hat uns Frau Pfarrerin Katharina Zimmermann zur Verfügung gestellt.

Bei der Gestaltung der Krippe haben Marie Schnüriger und Lukas Gysi (SchülerInnen aus Buchs) und Daniel Frey als Sigrist begeistert mitgeholfen.

Die Firma SWISSPACK hat uns grosszügig mit Schachteln beschenkt.



Werner Schenker 2025

